

Emissionen der thermischen Restabfallbehandlungs- und Energieerzeugungsanlage (TREA) Breisgau

Durch Anbringen einer Emissionstafel sowie durch Veröffentlichung im Internetauftritt (www.eon-energyfromwaste.com) informiert die Betreiberin E.ON Energy from Waste Saarbrücken GmbH die Bürger am Standort Eschbach kontinuierlich über die Qualität der Abgasreinigung ihrer Verbrennungslinie. Die Abgasreinigung der Verbrennungslinie (22 t Müll/h) erfolgt jeweils in vier Stufen. Die Abgase werden zunächst in der 1. Stufe mittels Elektrofilter von Stäuben befreit. In der zweiten Stufe werden die Abgase mittels eines SCR-Katalysators von Stickoxiden befreit. In der 3. Stufe "Quasi-trocken" erfolgt die Abscheidung von sauren Abgasbestandteilen sowie eventuell vorhandenen Dioxinen und Furanen, bevor in der 4. Stufe, dem Nasswäscher, eine zusätzliche Abscheidung von Quecksilber und saurem Abgas erfolgt. Die Anlage wird seit dem 08.03.2005 entsprechend den immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen des Regierungspräsidiums Freiburg vom März 2002 und vom Februar 2009 im Regelbetrieb gefahren. Nach dem 7. Betriebsjahr wird hiermit die Öffentlichkeit entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen (§ 18 der 17. Bundesimmissionsschutzverordnung) unterrichtet.

Einzuhaltende Verbrennungsbedingungen: Verbrennungstemperatur mindestens **850°C** bei einer Mindestverweilzeit von **2 sec**

kontinuierliche Messungen (01.01.2011 bis 31.12.2011)									
Parameter		Halbstundenmittelwert			Tagesmittelwert			Jahresfracht	
		Grenzwert 17. BImSchV [mg/m ³]	Genehmigungswert [mg/m ³]	Einhaltung in %	Grenzwert 17. BImSchV [mg/m ³]	Genehmigungswert [mg/m ³]	Einhaltung in %	Genehmigungswert [kg/a]	Messwert [kg/a]
Gesamtstaub		30,00	10,00	100,00	10,00	5,00	100,00	3942,00	170,49
Kohlenmonoxid	CO	100,00	100,00	99,96	50,00	50,00	100,00	39420,00	3811,19
Gesamtkohlenstoffe	C _{ges}	20,00	10,00	99,97	10,00	5,00	100,00	3942,00	570,57
Chlorwasserstoff	HCl	60,00	10,00	100,00	10,00	5,00	100,00	3942,00	516,00
Schwefeldioxid	SO ₂	200,00	50,00	99,98	50,00	10,00	100,00	7884,00	2703,25
Stickstoffdioxid	NO ₂	400,00	200,00	100,00	200,00	70,00	100,00	55188,00	48912,93
Quecksilber	Hg	0,05	0,05	99,98	0,03	0,01	99,10	7,88	0,81
Ammoniak	NH ₃	k.A.	50,00	100,00	k.A.	5,00	99,12	3942,00	1278,19
diskontinuierliche Messungen*									
Messung vom 10.05.2011 - 12.05.2011								Jahresfracht	
Parameter	Grenzwert 17. BImSchV	Genehmigungswert	Mittelwerte über Probenahmezeit	Genehmigungswert	Messwert				
	[mg/m ³]	[mg/m ³]	[mg/m ³]	[kg/a]	[kg/a]				
Summe Cadmium und Thallium <small>und ihre jeweilige Verbindungen</small>	0,05	0,01	< 0,0001	7,88	0,024				
Summe Arsen, Cadmium, Cobalt, Chrom <small>und ihre jeweiligen Verbindungen sowie Benzo(a)pyren</small>	0,05	0,05	0,001	39,42	1,04				
Summe Schwermetalle Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	0,5	0,1	0,05	78,84	39,43				
Dibenzodioxine/-furane	0,1*10 ⁻⁶	0,05*10 ⁻⁶	0,001*10 ⁻⁶	39,42*10 ⁻⁶	0,97*10 ⁻⁶				
Werte wurden auf 3-Stellen gerundet									

* entsprechend dem Messbericht des TÜV Industrie Service GmbH 1661711

Alle Angaben beziehen sich auf das Abgas im Normzustand (273 K, 1013 hPa) trocken und 11 Vol% Sauerstoff. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unsere Umweltschutzbeauftragte unter Tel.: 0681 9454 318